

Musiktheorie

Aufgaben

Florian Kranhold Charlotte Mertz

14. Dezember 2025

Zum ersten Abschnitten im Skript gibt es noch keine Übungen. Wir fangen hier also mit Abschnitt 2 an.

2. Intervalle

Aufgabe 2.1. Bestimme folgende Töne:

- | | |
|------------------|-----------------|
| 1. r5 über g', | 5. v2 über cis, |
| 2. k2 unter h'', | 6. ü4 über H, |
| 3. g3 unter g, | 7. v1 über c'', |
| 4. k7 über A, | 8. k6 über a''. |

Aufgabe 2.2. Benenne folgende Intervalle:



Aufgabe 2.3. Bestimme die Komplementärintervalle von:

r1, k3, r4, ü4, k6, g7

Aufgabe 2.4. Zwischen welchen weißen Tasten besteht ein Tritonus? Zwischen welchen schwarzen Tasten?

3. Skalen, Tonarten und der Quintenzirkel

Aufgabe 3.1. Bestimme die Vorzeichen folgender Tonarten:

- | | | |
|------------|--------------|------------|
| 1. Es-Dur, | 4. Fis-Dur, | 7. A-Dur, |
| 2. g-Moll, | 5. cis-Moll, | 8. f-Moll, |
| 3. c-Moll, | 6. H-Dur, | 9. b-Moll. |

Aufgabe 3.2. Bestimme die Tonarten folgender Beispiele:

The image contains three musical staves. The first staff has a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and the letter 'c' below it. It consists of four measures: a quarter note, followed by an eighth note pair, a quarter note, and a half note. The second staff has a treble clef, a key signature of three sharps (F-sharp, C-sharp, G-sharp), and the letter 'c' below it. It consists of five measures: a quarter note, followed by a sixteenth-note triplet, a sixteenth-note triplet, a sixteenth-note triplet, and a half note. The third staff has a treble clef, a key signature of two flats (B-flat, E-flat), and the letter 'c' below it. It consists of four measures: a quarter note, followed by an eighth note pair, a quarter note, and a half note.

Aufgabe 3.3. Lässt man den Grundton gleich, unterscheiden sich Modi nur in den Vorzeichen, die benötigt werden, um sie zu bilden.

1. Welche Vorzeichen muss man bei einer Durskala ändern, um sie zu einer lydischen Skala zu machen?
2. Welche Vorzeichen muss man bei einer Mollskala ändern, um sie zu einer dorischen Skala zu machen?
3. Welche Vorzeichen muss man bei einer Mollskala ändern, um sie zu einer phrygischen Skala zu machen?

Aufgabe 3.4. Stapelt man sukzessive Quinten, so erreicht man jeden klingenden Ton. Welche anderen Intervalle könnte man anstatt Quinten nehmen? Welche nicht? Kann man das auch mathematisch ausdrücken?

4. Dreiklänge, Stufen und Funktionen

Aufgabe 4.1. Bestimme folgende Funktionen:

- | | | |
|-----------------|------------------|-----------------------|
| 1. D in d-Moll, | 4. Tp in A-Dur, | 7. dP in c-Moll, |
| 2. Sp in H-Dur, | 5. tG in a-Moll, | 8. DP in F-Dur, |
| 3. S in B-Dur, | 6. Sp in E-Dur, | 9. s der sP in C-Dur. |

Aufgabe 4.2. Durch welche Akkordfolge ist eine Vollkadenz in folgenden Tonarten beschrieben? Wohin würde jeweils der Trugschluss führen?

- | | | |
|------------|------------|------------|
| 1. F-Dur, | 3. E-Dur, | 5. A-Dur, |
| 2. a-Moll, | 4. c-Moll, | 6. b-Moll. |

Aufgabe 4.3. Betrache folgenden vierstimmigen Satz:

1. In welcher Tonart steht dieses Beispiel?
2. Auf jedem Schlag ergeben die vier Stimmen einen Akkord innerhalb des harmonischen Rahmens. Bestimme die jeweiligen Funktionen.

Aufgabe 4.4. Zwischen welchen zwei Tönen liegt der problematische Hiatus im Tonvorrat von g-Moll? Wo in c-Moll? Wo in e-Moll?

5. Struktur von Notensätzen

Aufgabe 5.1. Finde so viele Fehler wie möglich:



Aufgabe 5.2. Ergänze in nachfolgendem Beispiel die Mittelstimmen (also Alt und Tenor). Beachte dabei alle erlernten Regeln.

t s₃ dP tP D tG D T

Permanente Übung. Schreibe einen Satz zu folgender Melodie¹ und notiere die verwendeten Funktionen. Alles bisher Besprochene darf benutzt werden. (Beschränke Dich ruhig auf die Takte bis zum Wiederholungszeichen.)

¹. Von Hans Leo Haßler (1601), von Bach unzählige Male als Choral gesetzt.

6. Harmoniefremde Töne

Aufgabe 6.1. Benenne alle Vorhalte und Durchgänge:

Aufgabe 6.2. Ergänze Durchgänge und Wechselnoten:

Permanente Übung. Schreibe einen Satz zu folgenden Melodien und notiere die verwendeten Funktionen. Alles bisher Besprochene darf benutzt werden. (Beschränke Dich ruhig auf die Takte bis zum Wiederholungszeichen.)

7. Sept- und Quintsextakkorde

Aufgabe 7.1. Bestimme die Bestandteile folgender Vierklänge und gib ggf. an, zwischen welchen Tönen ein Tritonus liegt:

- | | | |
|------------------------------|--------------------------------|------------------------------|
| 1. D ⁷ in As-Dur, | 3. S ⁵ in fis-Moll, | 5. S ⁵ in A-Dur, |
| 2. S ⁵ in Es-Dur, | 4. D ⁷ in b-Moll, | 6. S ⁵ in f-Moll. |

Aufgabe 7.2. Benenne in folgendem Beispiel die Funktionen und markiere dabei Septimen und Sexten. Sind alle besprochenen Regeln berücksichtigt?



Permanente Übung. Schreibe einen Satz zu folgenden Melodien und notiere die verwendeten Funktionen. Alles bisher Besprochene darf benutzt werden. (Beschränke Dich ruhig auf die Takte bis zum Wiederholungszeichen.)



8. Erweiterung des harmonischen Rahmens

Aufgabe 8.1. Bestimme die Töne folgender Akkorde. Welche davon sind in der vorgegebenen Tonart skalenfremd?

- | | |
|-----------------------------|------------------------------------|
| 1. ID^7 in f-Moll, | 4. D^7 der s in a-Moll, |
| 2. S^5 der S in B-Dur, | 5. D_5^7 der Sp in E-Dur, |
| 3. D der Dp in As-Dur, | 6. D der ID in F-Dur. |

Aufgabe 8.2. Mit hinreichend vielen Zwischendominanten (und einer Doppelsubdominante, die wir mit \S bezeichnen) können wir sogar eine chromatische Tonleiter sinnvoll aussetzen. Ergänze die Mittelstimmen:

The image shows a musical staff in common time with a key signature of one flat. It consists of two staves: a treble staff and a bass staff. The treble staff starts at C and ascends through all twelve notes of the chromatic scale (C, C#, D, D#, E, F, F#, G, G#, A, A#, B) before returning to C. The bass staff starts at C and ascends through the notes C, D, E, F, G, A, B, and back to C. Below the bass staff, there is a circled '3' under the note B, indicating a bass note in the third inversion of a chord.

Aufgabe 8.3. Schreibe einen Chorsatz in g-Moll, der mit möglichst geringem Bewegungsaufwand vorgeschrriebene Akkordfolge realisiert. (Tipps: Beginne mit dem Bass. Kümmere Dich nicht um die Taktart.)

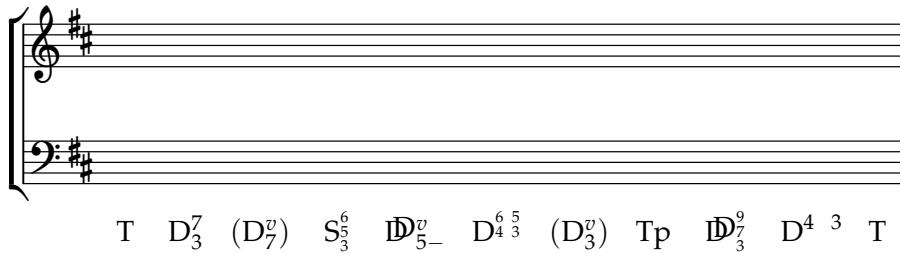
The image shows a musical staff in common time with a key signature of one sharp. It features a bass line with various notes and rests. Below the staff, a sequence of musical labels is provided: t, sP, (D⁷), tP, (D₃⁷), s⁵, ID_3^7 , D⁴, 3, t. These labels likely represent specific harmonic functions or chord progressions.

9. Dominanten mit Nonen

Aufgabe 9.1. Analysiere folgenden (überladenen) Satz:



Aufgabe 9.2. Schreibe einen Chorsatz in einer D-Dur, der mit möglichst geringem Bewegungsaufwand die vorgeschriebene Akkordfolge realisiert. (Tipps: Beginne mit dem Bass. Kümmere Dich nicht um die Taktart.)



T D₃⁷ (D₇^v) S₅⁶ D₅^v- D₄⁶ ₃⁵ (D₃^v) Tp D₇⁹ D₄³ T

Permanente Übung. Schreibe einen Satz zu folgenden Melodien und notiere die verwendeten Funktionen. Alles bisher Besprochene darf benutzt werden. (Beschränke Dich ruhig auf die Takte bis zum Wiederholungszeichen.)

